

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 24. Mai 1907.)

Dem Kanton Glarus werden an die Kosten für Verbau- und Aufforstungsarbeiten im „Breitenzug“, der Tagwen Linttal-Matt, im Gesamtkostenvoranschlag von Fr. 15,540, folgende Bundesbeiträge zugesichert:

- a. von 70 % der zu Fr. 14,120 veranschlagten Kosten für Kultur, Verbau, Fussweganlage und Unfallversicherung Fr. 9884;
 - b. von 50 % der zu Fr. 1420 berechneten Umzäunungskosten = Fr. 710;
 - c. Vergütung des ausfallenden Weideertrages: der fünffache Betrag des Jahresnutzens von Fr. 80 = Fr. 400.
-

Dem Kanton Tessin wird an die Kosten der Ergänzungsarbeiten am bereits bestehenden Bewässerungskanal in Verscio-Cavigliano, unter Voraussetzung eines mindestens gleich hohen, vom Kanton und anderer am Unternehmen unbeteiligter Seite zu leistenden Beitrages, ein Bundesbeitrag von 40 %, im Maximum Fr. 880, zugesichert.

(Vom 28. Mai 1907.)

Das Exequatur wird erteilt:

- a. Herrn A. Wegelin als Vizekonsul der Republik Argentinien, in St. Gallen;
 - b. Herrn A. Imobersteg als Vizekonsul der Republik Argentinien, in Basel.
-

Das allgemeine Bauprojekt der Albisgütlibahn in Zürich (elektrische Strassenbahn Giesshübel-Albisgütli) wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

(Vom 31. Mai 1907.)

Die von Herrn Eduard Sandreuter, von Basel, als schweizerischer Vizekonsul in Montreal, eingereichte Demission wird unter Verdankung der geleisteten Dienste erteilt.

Zum schweizerischen Vizekonsul in Montreal wird ernannt: Herr Numa Huguenin, von Le Locle, Ponts-de-Martel und La Chaux-du-Milieu.

Dem von Herrn Jacques Oltramare, Attaché bei der schweizerischen Gesandtschaft in London, eingereichten Entlassungsgesuch als Gesandtschaftsattaché wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Dem Ingenieur I. Klasse der Abteilung für Landestopographie, Herrn Heinrich Wild von Mitlödi (Glarus), wird die nachgesuchte Entlassung von seiner Stelle unter Verdankung der geleisteten Dienste bewilligt.

Die nachgenannten Teilnehmer an der Sanitätsoffizierbildungsschule I Basel werden zu Oberlieutenants der Sanitätstruppe (Ärzte) ernannt und eingeteilt wie folgt:

Infanterieoberlieutenant John Girard, von La Ferrière, in Genf, zur Disposition;

Sanitätskorporale:

Georges Patry, von und in Genf, z. D.;
 Ernst Anderes, von Engishofen, in Herisau, z. D.;
 Otto Stell, von Osterfingen, in Reitnau, z. D.;
 Louis Ramel, von und in Genf, z. D.;
 René Burnand, von Moudon, in Genf, z. D.;
 Franz Hübscher, von Triengen, in Gossau, z. D.;
 Luigi Maggi, von Mendrisio, in Lausanne, Amb. 40;
 Charles Favre, von und in Freiburg, z. D.;
 Max Weiller, von und in Pratteln, Amb. 21.

Der unterm 30. April zum Adjunkten der Fortverwaltung Andermatt gewählte Artillerielieutenant Fritz Kobel von Bolligen hat „in Anbetracht eingetretener Umstände“ die Wahl abgelehnt. Die Wahl wird vom Bundesrat annulliert.

Als Mitglieder der medizinischen Prüfungskommissionen für die Prüfungssitze Lausanne und Zürich werden ernannt:

A. Für den Prüfungssitz Lausanne:

An Stelle des verstorbenen Herrn Prof. Herzen, zum Mitglied der anatomisch-physiologischen Prüfungskommissionen für Ärzte und Zahnärzte:

Herr Prof. Dr. Maurice Arthus, in Lausanne.

B. Für den Prüfungssitz Zürich:

1. An Stelle des verstorbenen Herrn Prof. Weilenmann, als Suppleant der naturwissenschaftlichen Prüfungskommission:

Herr Dr. phil. Ulrich Seiler, Gymnasialprofessor in Zürich.

2. An Stelle des weggezogenen Herrn Prof. Ernst, zum Mitglied der ärztlichen Fachprüfungskommission:

Herr Prof. Dr. Martin Schmidt, in Zürich.

3. Als Mitglied der Kommission für die Apotheker-Fachprüfungen:

Herr Prof. Dr. Ferdinand Treadwell, in Zürich.

Dem Entlassungsgesuch des Herrn M. Wild, Forst- und Güterverwalter, in St. Gallen, als Mitglied der eidgenössischen Kommission für die forstlich-praktische Prüfung wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

An dessen Stelle wird ernannt:

Herr Konrad Vogler, Forstmeister in Schaffhausen.

Die übrigen bisherigen Mitglieder genannter Kommission, nämlich die Herren: Albert Frey, Forstmeister in Bern, und Hermann Liechti, Oberförster in Murten, werden auf eine neue Amtsdauer von 3 Jahren, d. h. bis 9. September 1910, bestätigt.

Der eidgenössische Oberforstinspektor und der Vorsteher der eidgenössischen Forstschule gehören der Prüfungskommission ex officio an.

Dem Entlassungsgesuch des Herrn A. Keller, als Grenztierarzt bei den Zollämtern Basel S. B. B. und St. Johann wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Wahlen.

(Vom 24. Mai 1907.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kanzlist II. Klasse der III. Ab-

teilung der Oberzolldirektion: Friedrich Renaud, von Mont-sur-Rolle, bisher provisorischer Angestellter dieser Abteilung.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter in Grub (Appenzell A.-Rh.):

Joh. Robert Schefer, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), zurzeit Posthalter in Dicken (St. Gallen).

Posthalter und Briefträger in Val d'Illiez:

Elise Oggier, von Salquenen (Wallis), Postgehilfin in Salvan.

(Vom 28. Mai 1907.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung:

Postcommis in Genf:

Jules Zuber, von Affoltern i. E. (Bern), Postcommis in Zürich.

Postcommis in Rolle:	Louis Vuadens, von Blonay (Waadt), Postaspirant in Basel.
Postcommis in Siders:	Victor Donazzola von Ardon (Wallis), Postaspirant in Lausanne.
Unterbureauchef in Basel:	Konrad Ackermann, von Basel, Postcommis in Basel. Anton Kleiber, von Benken (Basel-land), Postcommis in Basel.
Postcommis in Gossau (St. Gallen):	Leo Koller von Nesslau (St. Gallen), Postcommis in Rorschach.
Postcommis in St. Moritz-Dorf:	Hans Dreher, von Zürich, Postaspirant in Genf.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Genf:	Hermann Kistler, von Hasle bei Burgdorf, Telegraphenaspirant in Winterthur.
Telegraphist in Lausanne:	Alexander Mauron von Oberried (Freiburg). Maurice Campiche von St ^e Croix, Telegraphist in Bern.
Telegraphist in Montreux:	Joseph Meier von Waldhäusern, Telegraphist in Zürich.
Telegraphistin in Val d'Illiez:	Elise Oggier von Salgesch, Posthalterin in Val d'Illiez.
Telegraphist in Neuenburg:	Johann Gyger, von Haldenstein, Telegraphist in Zürich.
Telegraphist in Biel:	Arthur Fürst, von Gunzgen, Telegraphist in Bern.
Telegraphist in Bern:	Arnold Lang, von Utzenstorf, Telegraphenaspirant in Lausanne.
Telegraphist in Grub:	Robert Schefer, von Speicher, Posthalter in Grub.

(Vom 31. Mai 1907.)

Militärdepartement.

Adjunkt des I. Sekretärs:	Dr. Walter Knus, von Winterthur, zurzeit Kanzlist I. Klasse der Militärkanzlei.
---------------------------	---

*Finanz- und Zolldepartement.**Zollverwaltung.*

Einnehmer beim Zollamt Lis-
büchel:

Hermann Stutz, von Stein (Aar-
gau), zurzeit Kontrolleur beim
Zollamt Lisbüchel.

Kontrolleur beim Zollamt
Konstanz:

Gottlieb Suter, von Köllikon,
zurzeit Kontrollgehülfe beim
Zollamt Buchs.

*Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.**Abteilung Landwirtschaft.*

Grenztierarzt bei den Zollämtern

Basel S B B und St. Johann: Eduard Bonnard, Tierarzt, in
Basel.

Grenztierarzt bei den Zollämtern

Locarno und Brissago: Giovanni Maroli, Tierarzt, von
Castasegna.

*Post- und Eisenbahndepartement.**Postverwaltung.*

Postcommis in Grenchen:

Moritz Hofmann, von Bern und
Worb, Postaspirant in Grenchen.

Postcommis in Zürich:

Rudolf Fischer, von Meister-
schwanden (Aargau), Postaspi-
rant in Genf.

Johann Flury, von Ems (Grau-
bünden), Postaspirant in Po-
schievo (Graubünden).

Hermann Hatz, von Chur, Post-
aspirant in Chur.

Heinrich Ruppert, von Rumlikon
(Zürich), Postaspirant in Zürich.

Heinrich Schoop, von Romanshorn
(Thurgau), Postaspirant in La
Chaux-de-Fonds.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1907
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	24
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.06.1907
Date	
Data	
Seite	133-138
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 445

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.